

## SpurenSuche: Maria

Die *Himmelskönigin* findest du in der Kirche in einem **Steinbild**. Maria und das kleine Kind sind eingehüllt in einen Mantel. Wer trägt den Mantel?

---

In diesem Bild macht das Kind zwei Dinge.

- 1.
- und
- 2.

Was erzählt der Künstler damit?  
Auf deine Antwort bin ich gespannt!

## SpurenSuche: Fenster

Ankunft heißt auch, da macht sich jemand auf den Weg und kommt an. Es ist eine Bewegung. Menschen sind auf dem Weg. Menschen aus der ganzen Welt hören vom neuen König. Engel kommen und gehen. Und da sind die Hirten. Gott kommt.

Mache DU dich auf den Weg in die **Taufkapelle**. Suche das **Weihnachtsfenster!**

Nimm dir einen Moment Zeit.  
Male dein Weihnachtsbild!

## SpurenSuche: Krippe

Im Kirchenraum findest du eine einfache **Krippe** aus Holz geschnitzt. Noch sind nicht alle da, aber wer sitzt da schon geduldig und wartet?

---

Und wer fehlt?

---

Von Ochs und Esel ist erst im 3. Jahrhundert die Rede. Franz von Assisi war es, der 1223 in einer Höhle von Greccio den ersten Stall baute. In der Weihnachtsnacht brachten Bauern in ihre Tiere mit. Er hat die biblische Geschichte mit Tieren im Stall gespielt. Das hat die Menschen berührt und von da an verbreitet sich die Gestaltung des Feiern des Weihnachtsfestes in allen Schichten der christlichen Völker. Seit dem 17. Jahrhundert bauen Familien einen Stall und stellen Krippenfiguren auf.

Eine weitere Krippe findest du in einem Bild! Sie ist gemalt und hängt über einem Altar in einem **Nebenraum** (Sakristei). Nur heute kannst du es dir in Ruhe anschauen! Was ist da alles gemalt? Manches ist ungewöhnlich...

---

Ein Lied passt dazu. Im Gesangbuch unter der Nr. 37 – das musst du dir durchlesen!

Jetzt stehst Du an der Krippe und schaust...

Richte einen Ort für Gott ein!  
Was wäre das?

## St. Andreas Hildesheim

# adventure SpurenSuche Advent

Advent bedeutet wörtlich Ankunft.

Im englischen Wort „adventure“ versteckt sich das deutsche Wort ‚Advent‘. Was für ein Zufall! „adventure“ heißt übersetzt „Abenteuer“. Eine abenteuerliche Ankunft.

Lasst euch ein -  
auf das Abenteuer Advent!  
Gott kommt.  
Öffnet eure Herzen für ihn!

## SpurenSuche: Adventskranz

In der St.-Andreas-Kirche hängt ein Adventskranz. Mache dich auf die Suche.

Finde heraus:  
Wie werden hier die Kerzen angezündet?

---

Die Flamme flackert. Wie kann das sein?

---

### Der Adventskranz

Seit 1860 gibt es den Adventskranz in der heutigen Form. Ursprünglich hat Johann Hinrich Wichern mit Jugendlichen Adventsandachten gefeiert. Für jeden Tag eine Kerze. Vier Kerzen sollen in alle Himmelsrichtungen scheinen, die Gott erschaffen hat und auf die vier Evangelien hinweisen. Seit dem ersten Weltkrieg hat zieht dieser Adventsschmuck in die Häuser und Familien.

Gibt es in deiner Familie einen Adventskranz?

Der Kranz ist ein Zeichen des Sieges.

Tannengrün ist Zeichen unserer Hoffnung auf das neuwachsende Leben.

Bediene dich in der KramKiste und gestalte einen eigenen Kranz!

Das Licht, das in der Finsternis leuchtet...  
darauf warten die Menschen.

Doch *wie* kommt das Licht Gottes zu den Menschen?

Hast du eine Idee?

## SpurenSuche: König

„Siehe, dein König kommt zu dir,  
ein Gerechter und ein Helfer.“

ist der Bibeltext für die erste Adventswoche.  
Im Gottesdienst wird eine Geschichte von einem König erzählt, der auf einem Esel reitet.  
Im **Altarkreuz** findest du ein Bild davon.

Kennst du die Geschichte?

Und wer reitet da auf einem Esel?

---



Zahlenbild Esel

## SpurenSuche: Maria

Der Engel kommt mitten am Tag  
„Gegrüßet seist du Maria...“  
und erzählt Maria, dass sie ein Kind bekommen wird. Als der Engel weg ist, besucht Maria ihre Kusine Elisabeth. Sie umarmen sich und die Babys in den Bäuchen fangen an zu *hüpfen*. So fühlt es sich an. Maria fängt an zu singen vor Glück...

Magnificat – so heißt das Lied!

Gott tut wundervolle Dinge

Meine Seele freut sich und mein Geist jubelt über Gott, denn Gott hat mich angeschaut, mich, der ich arm bin und klein.

Gott hat mich groß gemacht, und denen,  
die Gott vertrauen, geht es ebenso.

Gott tut wundervolle Dinge:  
schiebt die an die Seite, die immer groß tun und sich über andere stellen.

Gott tut wundervolle Dinge:  
stürzt die mächtigen vom Thron,  
aber macht die Kleinen groß.

Gott tut wundervolle Dinge:  
die Hungrigen werden satt,  
aber die Reichen gehen leer aus.

Gott tut wundervolle Dinge:  
vergisst nicht sich zuzuwenden, Mut zu machen denen, die sich zu Gott zählen.  
Denn versprochen ist versprochen  
und so soll es immer bleiben.

Meine Seele freut sich und mein Geist jubelt über Gott, denn Gott hat mich angeschaut, mich, der ich arm bin und klein.

Wenn DU voller Glück bist,  
was machst du dann...